

Datennutzungsordnung Version 1.0, 07. Juli 2025

Ordnung zur Nutzung von Daten des Digitalen Panels des Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit (DZPG), Standort Bochum-Marburg

Zweck und Geltungsbereich

Diese Ordnung legt die Verfahren und Richtlinien für die Nutzung von Daten des Digitalen Panels des Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit (DZPG) am Standort Bochum-Marburg fest.

Es werden folgende Nutzungsarten von Daten des Digitalen Panels unterschieden:

1. Zugriff auf bereits vorliegende Daten des Digitalen Panels,
2. Durchführung von einer vertieften Studie (d.h. für Antragstellende neu durchgeführte Datenerhebung),
3. Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Rekrutierung von Teilnehmenden für externe Studien (d.h. Studien außerhalb des Digitalen Panels, die keine bestehenden Daten aus dem Panel nutzen).

1 Datenmanagementkomitee

Die Ordnung für alle Arten der Nutzung von Daten des Digitalen Panels wird durch das Datenmanagementkomitee des Digitalen Panels festgelegt. Dieses besteht aus insgesamt sechs Mitgliedern (vier ständigen und zwei jährlich wechselnden).

1.1 Mitglieder des Datenmanagementkomitees

Ständige Mitglieder:

Zu den Mitgliedern des Datenmanagementkomitees gehört das Team des Digitalen Panels am DZPG Standort Bochum-Marburg:

1. Prof. Dr. Jürgen Margraf (Wissenschaftliche Leitung des Digitalen Panels), DZPG Standort Bochum-Marburg, Forschungs- und Behandlungszentrum für psychische Gesundheit (FBZ), Fakultät für Psychologie, Ruhr-Universität Bochum (RUB),
2. Prof. Dr. Julia Brailovskaia (Kordinatorin des Digitalen Panels), DZPG Standort Bochum-Marburg, FBZ, Fakultät für Psychologie, RUB,
3. Dr. Lena-Marie Precht, DZPG Standort Bochum-Marburg, FBZ, Fakultät für Psychologie, RUB,
4. Svenja Schaumburg, M. Sc., DZPG Standort Bochum-Marburg, FBZ, Fakultät für Psychologie, RUB.

Jährlich wechselnde Mitglieder:

Als Periode wird die Dauer von einem Jahr definiert.

A) Ein Mitglied des lokalen DZPG Management-Boards am Standort Bochum-Marburg, abgesehen von Prof. Dr. Jürgen Margraf, der als Teil des Teams des Digitalen Panels bereits ständiges Mitglied des Datenmanagementkomitees ist.

1. Periode: Prof. Dr. Robert Kumsta, Fakultät für Geisteswissenschaften, Erziehungswissenschaften und Sozialwissenschaften, Universität Luxemburg,
2. Periode: Prof. Dr. Hanna Christiansen, Fakultät für Psychologie, Philipps-Universität Marburg,
3. Periode: Prof. Dr. Silvia Schneider, FBZ, Fakultät für Psychologie, RUB.

Ab der 4. Periode wiederholt sich die Reihenfolge entsprechend.

B) Eines der Mitglieder ist ein Mitglied des Steering Committees des Digitalen Panels.

1. Periode: Prof. Dr. Peter Falkai, DZPG Standort München-Augsburg, Ludwig-Maximilians-Universität München, Max-Planck-Institut für Psychiatrie.

Ab der 2. Periode bestimmt das Steering Committee das nächste Mitglied im Rahmen einer gemeinsamen Abstimmung in einer seiner Sitzungen.

1.2 Aufgaben und Zuständigkeiten des Datenmanagementkomitees

- Festlegung der Ordnung zur Datennutzung,
- Begutachtung von und Zustimmung zu beantragten Datenzugriffen,
- Begutachtung von und Zustimmung zu neu beantragten Datenerhebungen,
- Begutachtung von und Zustimmung zur Nutzung des Panel-Teilnehmendenpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien.

Die Durchführung von Datenzugriffen, von neuen Datenerhebungen im Rahmen von vertieften Studien und das Versenden von Einladungen zur Rekrutierung von Teilnehmenden für externe Studien, weitere Schritte im Zusammenhang mit den jeweiligen Daten (z.B. Aufbereitung, Analyse) sowie finanzielle Aspekte (z.B. Kostenkalkulation, Abrechnung) obliegen dem Aufgabenbereich des Teams des Digitalen Panels.

1.3 Verfahrensordnung – Abstimmungsverfahren und Mehrheitsregeln

Die Abstimmung über die Genehmigung von geplanten Zugriffen auf bereits vorliegende Daten, von vertieften Studien und von der Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien erfolgt durch ein Umlaufverfahren im Datenmanagementkomitee via E-Mail. Bei der Entscheidung gilt das Mehrheitsprinzip. Bei Stimmgleichheit zählt die Stimme der Koordinatorin des Digitalen Panels doppelt. Alle diesbezüglichen Entscheidungen sind zu dokumentieren und den Mitgliedern des Steering Committees ein Mal pro Jahr zur Kenntnis mitzuteilen. Entscheidungen über Zugriffe auf bereits bestehende Daten, über vertiefte Studien und Teilnehmerrekrutierung für externe Studien sind stets im Einklang mit der Wissenschaftsfreiheit, anhand sachlicher Erwägungen zur Sinn- und Machbarkeit des geplanten Vorhabens, für welches die Daten genutzt werden sollen, zur Passung der verfolgten Fragestellung zu den Zielen des Panels, anhand der aktuellen Auslastung des Digitalen Panels (Anzahl der durchgeführten Studien) sowie anhand aktueller Kapazitäten des Teams des Digitalen Panels zu treffen. Ablehnende Entscheidungen sind schriftlich zu begründen. Ist ein Mitglied bei der Abstimmung verhindert, übernimmt ein Mitglied des lokalen DZPG Management-Boards am Standort Bochum-Marburg, der zu dem Augenblick nicht selbst Mitglied des Komitees ist, seine Rolle.

2 Prozess der Beantragung eines Datenzugriffs bzw. einer vertieften Studie

Jeder Antrag auf Zugriff auf bereits vorliegende Daten, auf eine vertiefte Studie und auf die Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien im Rahmen des Digitalen Panels des DZPG muss rechtzeitig per E-Mail (datenmanagementDigitalesPanel@rub.de) an das Datenmanagementkomitee gestellt werden. Rechtzeitig bedeutet, dass die Bearbeitungsfristen des Datenmanagementkomitees zu beachten sind (siehe 2.2). Die Antragstellung erfolgt in zwei aufeinander aufbauenden Schritten.

2.1.1 Schritt 1: Anmeldung eines Vorhabens

Im Falle eines geplanten Zugriffs auf bereits vorliegende Daten, der Durchführung einer vertieften Studie und/oder der Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien im Rahmen des Digitalen Panels muss eine **Anmeldung des Vorhabens** beim Datenmanagementkomitee erfolgen. Dafür muss das ausgefüllte Formular „Anmeldung eines Vorhabens mit Daten des Digitalen Panels“ (siehe Anhang 1) dem Datenmanagementkomitee vorgelegt werden. Bei allen Anträgen prüft das Komitee, ob übergeordnete Belange anderer Personen, die ebenfalls mit den Daten des Digitalen Panels arbeiten, betroffen sind. Zudem wird die Sinnhaftigkeit der geplanten Untersuchungen geprüft. Bei Vorhaben zu vertieften Studien wird die Machbarkeit im Rahmen der technischen und personellen Möglichkeiten des Digitalen Panels geprüft. Zudem führt das Team des Digitalen Panels eine Kostenkalkulation durch (s. 2.4). Das Komitee behält sich vor, bei Unklarheiten zu den begutachteten Aspekten bzw. zur Kostenkalkulation schriftlich oder telefonisch Nachfragen zu stellen.

2.1.2 Schritt 2: Detaillierte Beschreibung des Vorhabens

Bei einer positiven Zusage zur Anmeldung des Vorhabens erfolgt eine **detaillierte Beschreibung des Vorhabens**. Dafür muss entsprechend dem Vorhaben eines der folgenden Formulare ausgefüllt dem Datenmanagementkomitee vorgelegt werden: „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens mit Zugriff auf bereits vorliegende Daten im Digitalen Panel“ (s. Anhang 2a), „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens einer vertieften Studie (Vorhaben mit neu durchgeführter Datenerhebung)“ (s. Anhang 2b) oder „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens mit Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien“ (s. Anhang 2c). Sollen im Rahmen des Vorhabens sowohl bereits bestehende Daten des Digitalen Panels genutzt als auch eine vertiefte Studie durchgeführt werden, sind beide Formulare (s. Anhang 2a und 2b) auszufüllen. Auch diese Beschreibungen werden anhand der im Schritt 1 aufgeführten Gesichtspunkte geprüft und eventuelle Nachfragen schriftlich oder telefonisch geklärt. Treten bei der detaillierten Beschreibung eines Vorhabens Abweichungen im Vergleich zur Anmeldung des Vorhabens im Hinblick auf den benötigten Arbeitsaufwand auf, behält sich das Komitee vor, das Team des Digitalen Panels um eine neue Kostenkalkulation zu bitten. Bei vertieften Studien sind dem Datenmanagementkomitee alle Fragebögen, die verwendet werden sollen, als eine zusammengefasste Word-Datei zur Verfügung zu stellen. Das Abklären der Rechte zur Verwendung der jeweiligen Fragebögen liegt in der Verantwortung der Antragstellenden.

Für alle Vorhaben gilt: Spätestens im Rahmen von Schritt 2 müssen alle Variablen und Datensätze des Digitalen Panels, auf die zugegriffen werden soll, festgelegt werden. Ein nachträgliches Erweitern der Zugriffsmöglichkeiten ist in der Regel nicht möglich. Begründete Ausnahmen können nur zugelassen werden, wenn ohne zusätzlichen Zugriff die Realisierung des geplanten Projekts/der geplanten Studie nachweislich nicht möglich ist. Dafür muss dem Datenmanagementkomitee eine detaillierte schriftliche Begründung vorgelegt werden. Die Entscheidung über den zusätzlichen Zugriff liegt im Ermessen des Komitees. Durch ein nachträgliches Erweitern der Zugriffsmöglichkeiten können weitere Kosten für die Antragstellenden entstehen.

2.2 Bearbeitungsfristen

Als Frist zur Kommentierung, Klärung potenzieller Nachfragen und Zustimmung zur Anmeldung eines Vorhabens und zur detaillierten Beschreibung eines Vorhabens durch das Datenmanagementkomitee werden in der Regel **jeweils zwei Wochen** angesetzt. Dem Komitee bleibt es auch vorbehalten den Begutachtungszeitraum auf bis zu drei Wochen auszudehnen. Besteht diese Notwendigkeit, muss dies den Antragstellenden unmittelbar kommuniziert werden.

2.3 Beschleunigter Bearbeitungsprozess

In begründeten Ausnahmefällen kann der gesamte Prozess der Beantragung des Zugriffs auf bereits bestehende Daten aus dem Digitalen Panel, einer vertieften Studie oder der Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien beschleunigt werden. Zu Ausnahmefällen, die eine entsprechende Beschleunigung rechtfertigen, gehören unter anderem plötzlich eingetretene gesellschaftsrelevante Ereignisse wie Naturkatastrophen (z.B. Überschwemmung). Über die Möglichkeit einer beschleunigten Vorgehensweise entscheidet das Datenmanagementkomitee einzelfallspezifisch. Die Möglichkeit einer Beschleunigung ist zudem abhängig von den aktuellen Kapazitäten des Teams des Digitalen Panels. Der Bedarf einer Beschleunigung und seine Begründung muss im Rahmen von Schritt 1 „Anmeldung eines Vorhabens“ angegeben werden.

2.4 Kostenkalkulation

Alle Vorhaben werden zur Kostenkalkulation vom Datenmanagementkomitee an das Team des Digitalen Panels weitergeleitet. In der Kostenkalkulation werden – je nach Vorhaben – anfallende Kosten für die Programmierung der Umfragen, die Rekrutierung spezifischer Teilnehmergruppen, die Incentivierung der Teilnehmenden, die Datenaufbereitung sowie die Qualitätskontrolle berücksichtigt. Die Personalkosten orientieren sich an den gängigen Finanzierungsvorgaben der Hochschulwirtschaftsführung der RUB.

2.5 Kommentierungs- und Revisionsprozess

Bei Bedarf werden die Anmeldung eines Vorhabens und/oder die detaillierte/n Beschreibung/en des Vorhabens von den Autoren auf Grundlage der vorgeschlagenen Änderungen überarbeitet. Die Entscheidung über das Einbeziehen, Ignorieren oder Kommentieren von Änderungsvorschlägen oder Kommentaren liegt in der Kompetenz der Antragstellenden.

2.6 Datenzugriff

Bei allen vom Datenmanagement genehmigten Vorhaben stellt das Team des Digitalen Panels die entsprechenden Datensätze für die Antragstellenden in einem gelabelten SPSS-Format zusammen. Alle weiteren Details hinsichtlich der Datensätze werden vom Team direkt mit den Antragstellenden einzelfallspezifisch geklärt.

3 Umgang mit vom Digitalen Panel zur Verfügung gestellten Daten

Jede Person, die Zugriff auf jegliche Art von Daten erhält, die im Rahmen des Digitalen Panels erhoben werden/wurden, verpflichtet sich, verantwortungsbewusst mit den Daten umzugehen. D.h. die Daten dürfen ausschließlich nur für den im Rahmen des Antrags beschriebenen Zweck verwendet werden. Sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben oder verkauft werden. Sollte der Wunsch bestehen, einen Datensatz, der im Rahmen des Digitalen Panels erhoben wurde, zu veröffentlichen (z.B. im Rahmen einer Open Science Publikation), bedarf dies einer schriftlichen Zustimmung des

Datenmanagementkomitees. Dafür ist rechtzeitig ein formloser Antrag beim Datenmanagementkomitee einzureichen.

Für jede Art von Veröffentlichungen, die auf der Grundlage von Daten entstehen, die im Rahmen des Digitalen Panels erhoben werden/wurden, müssen die Vorgaben im Dokument **„Publikationsordnung zum Digitalen Panel des Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit (DZPG), Standort Bochum-Marburg“** eingehalten werden.

4 Ethikvotum

Die Ethikkommission der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) hat den Ethikantrag für regelmäßig stattfindende Erhebungen, d.h. Baselinebefragung, ihre Aktualisierung und Follow-up Befragungen, die Core Repeated Assessments sowie die Rapid Response Assessments, im Rahmen des Digitalen Panels geprüft und das Vorhaben als unbedenklich bewertet (Votum-Nr.: 2023-12-22VA). Werden Daten im Rahmen von vertieften Studien neu erhoben oder wird der Panel-Teilnehmerpool zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien genutzt, sind die Antragstellenden verpflichtet, eigenständig ein weiteres Ethikvotum für entsprechende Studien von der zuständigen Ethikkommission einzuholen.

5 Inkrafttreten und Änderungen der Datennutzungsordnung

Die vorliegende Datennutzungsordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft. Änderungen und Ergänzungen können durch das Datenmanagementkomitee beschlossen werden und müssen denjenigen, mit den Daten des Digitalen Panels bereits arbeiten oder zu arbeiten planen, rechtzeitig mitgeteilt werden.

6. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Wir hoffen, dass diese Form auf Akzeptanz stößt.

Anhang 1: Formular „Anmeldung eines Vorhabens mit Daten des Digitalen Panels“

Anhang 2a: Formular „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens mit Zugriff auf bereits vorliegende Daten in Digitalen Panel“

Anhang 2b: Formular „Detaillierte Beschreibung einer vertieften Studie (Vorhaben mit neu durchgeführter Datenerhebung)“

Anhang 2c: Formular „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens mit Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien“

Anhang 1: Formular „Anmeldung eines Vorhabens mit Daten des Digitalen Panels“

Arbeitstitel des geplanten Projekts/der geplanten Studie	
Antragsteller (Name, Vorname, Titel, Affiliation, inklusive Telefonnr.)	
Zu untersuchende Zielgruppe (Attribute, die zur Auswahl der Teilnehmenden verwendet werden, z.B. Altersbereich und Geschlecht)	
Geplanter Stichprobenumfang	
Hauptvariablen, die untersucht werden sollen (z.B. Depressivität)	
Art der Daten (bereits vorliegend im Digitalen Panel, neu durchzuführende Erhebung (vertiefte Studie), Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung)	
Falls neu durchzuführende Erhebung: Art der Erhebung (Online-Umfrage, Laborstudie)	
Falls Online-Umfrage: Anzahl der Messzeitpunkte, jeweilige Gesamtdauer in Minuten	
Zweck (z.B. Dissertation, politischer Bericht) sowie übergeordnete Fragestellung der Untersuchung	
Ist die Finanzierung des geplanten Projekts/der Studie bereits gesichert	
Weitere Anmerkungen an das Datenmanagementkomitee (besteht ein Bedarf an einer beschleunigten Bearbeitung, muss dies hier gemeinsam mit einer Begründung eingetragen werden)	
Kostenkalkulation (aufzufüllen vom Team des Digitalen Panels)	

Anhang 2a: Formular „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens mit Zugriff auf bereits vorliegende Daten im Digitalen Panel“

Arbeitstitel des geplanten Projekts/der geplanten Studie	
Studienleitung	
Mitarbeitende	
Zielgruppe (Attribute, die zur Auswahl der Teilnehmenden verwendet werden, z.B. Altersbereich und Geschlecht)	
Geplanter Stichprobenumfang	
Zweck der Untersuchung (z.B. Dissertation, politischer Bericht)	
Alle Variablen, die untersucht werden sollen (z.B. Depressivität), und entsprechende Messinstrumente	
Fragestellung und Hypothesen	
Art der Untersuchung (Querschnitt, Längsschnitt; bei	

Längsschnitt Anzahl der Messzeitpunkte)	
Welche Daten aus dem Digitalen Panel sollen zur Verfügung gestellt werden?	
Weitere Anmerkungen an das Datenmanagementkomitee	
Gegebenenfalls erweiterte Kostenkalkulation (aufzufüllen vom Team des Digitalen Panels)	

**Anhang 2b: Formular „Detaillierte Beschreibung einer vertieften Studie
(Vorhaben mit neu durchgeführter Datenerhebung)“**

Arbeitstitel des geplanten Projekts/der geplanten Studie	
Studienleitung	
Mitarbeitende	
Zielgruppe (Attribute, die zur Auswahl der Teilnehmenden verwendet werden, z.B. Altersbereich und Geschlecht)	
Geplanter Stichprobenumfang	
Zweck der Untersuchung (z.B. Dissertation, politischer Bericht)	
Zweck der Studie (allgemeinverständlich) <i>Wird Teilnehmenden im Rahmen der Einverständniserklärung angezeigt.</i>	
Alle Variablen, die untersucht werden sollen (z.B. Depressivität), und entsprechende Messinstrumente	
Fragestellung und Hypothesen	

<p>Welche Daten aus dem Digitalen Panel sollen zusätzlich zu den im Rahmen der Studie erhobenen Daten zur Verfügung gestellt werden? (Verknüpfung der vertieften Studie mit bereits vorliegenden Daten im Digitalen Panel)</p>	
<p>Findet eine vor Ort Testung/Laborstudie oder eine Online-Umfrage statt?</p>	
<p><i>Für Testungen/Laborstudien</i></p>	
<p>Grobe Beschreibung der Testungsinhalte bzw. der Aufgaben für die Teilnehmenden</p>	
<p>Anzahl der Testungstermine</p>	
<p>Dauer der Testungstermine</p>	
<p>Geplanter Zeitraum der Datenerhebung</p>	
<p>Wann soll die Studieneinladung versendet werden? (falls bereits bekannt: Datum)</p>	
<p>Kontaktperson für Studieninteressierte</p>	
<p>Höhe der Aufwandsentschädigung für vor Ort Testungen</p>	

Für Online-Umfragen	
Verwendete Fragebögen (müssen dem Team des Digitalen Panels als Word-Datei vorgelegt werden)	
Anzahl der Messzeitpunkte	
Dauer der Umfrage zu den einzelnen Messzeitpunkten	
Falls bereits bekannt: Von wann bis wann soll die Umfrage Teilnehmenden zur Verfügung stehen?	
Falls bereits bekannt: Wann soll die Studie abgeschlossen werden? (Abschluss definiert als Datenexport, -übermittlung und anschließende Löschung der Daten aus dem System)	
Wurde bereits ein Ethikantrag für die Durchführung der geplanten Studie bei der verantwortlichen Ethikkommission gestellt? Falls „Nein“, bis wann wird spätestens ein Ethikantrag gestellt?	
Liegt bereits ein positives Ethikvotum zur Durchführung der geplanten Studie vor? Wenn ja, bitte Votum-Nr. nennen.	
Weitere Anmerkungen an das Datenmanagementkomitee	
Gegebenenfalls erweiterte Kostenkalkulation (aufzufüllen vom Team des Digitalen Panels)	

Anhang 2c: Formular „Detaillierte Beschreibung eines Vorhabens mit Nutzung des Panel-Teilnehmerpools zur Teilnehmerrekrutierung für externe Studien“

Arbeitstitel des geplanten Projekts/der geplanten Studie	
Studienleitung	
Mitarbeitende	
Zielgruppe (Attribute, die zur Auswahl der Teilnehmenden verwendet werden, z.B. Altersbereich und Geschlecht)	
Geplanter Stichprobenumfang	
Zweck der Untersuchung (z.B. Dissertation, politischer Bericht)	
Zweck der Untersuchung (allgemeinverständlich; ausführlicher Einladungstext für die Teilnehmenden soll als ein separates Word-Dokument diesem Formular beigelegt werden)	
Alle Variablen, die untersucht werden sollen (z.B. Depressivität), und entsprechende Messinstrumente	
Fragestellung und Hypothesen	

<p>Wann soll die Studieneinladung versendet werden? (falls bereits bekannt: Datum)</p>	
<p>Kontaktperson für Studieninteressierte</p>	
<p>Welche Daten aus dem Digitalen Panel sollen zusätzlich zu den im Rahmen der Studie erhobenen Daten zur Verfügung gestellt werden? (Verknüpfung der externen Studie mit bereits vorliegenden Daten im Digitalen Panel)</p>	
<p>Wurde bereits ein Ethikantrag für die Durchführung der geplanten Studie bei der verantwortlichen Ethikkommission gestellt? Falls „Nein“, bis wann wird spätestens ein Ethikantrag gestellt?</p>	
<p>Liegt bereits ein positives Ethikvotum zur Durchführung der geplanten Studie vor? Wenn ja, bitte Votum-Nr. nennen.</p>	
<p>Weitere Anmerkungen an das Datenmanagementkomitee</p>	
<p>Gegebenenfalls erweiterte Kostenkalkulation (aufzufüllen vom Team des Digitalen Panels)</p>	